



GIP-Pro Vita-Magazin Winter 2012/2013 erschienen

Von *GIP_Intensivpflege*

Erstellt am 8 Mär 2013 - 15:25

Die neue Winterausgabe des GIP-Pro Vita-Magazins "Intensivpflege - Zu Hause und unterwegs" ist da.

Diesmal wirft das Magazin einen Blick auf die unbekanntere Volkskrankheit COPD (Chronic Obstructive Pulmonary Disease). Unter dem Titel „Wenn Atmen zur Schwerstarbeit wird“ setzt sich die Redaktion in einem Fachbeitrag mit der verbreiteten Lungenkrankheit, ihren Ursachen und dem gefährlichen COPD-Teufelskreislauf auseinander. Zu Wort kommen Experten wie Prof. Dr. med. Felix Herth von der Thoraxklinik der Universitätsklinik Heidelberg sowie das Bundesministerium für Gesundheit (BMG).

Neben dem Schwerpunktthema COPD setzt das Magazin seine Reihe „Gesichter der GIP“ fort. In dieser Ausgabe stellt sich GIP-Pro Vita-Geschäftsführer Marcus Carrasco-Thiatmar den Fragen der Redaktion im Interview. Er erzählt über seinen Weg in die außerklinische Intensivpflege, seine Motivation und die Ziele der GIP. „Alle besonderen Unternehmen in unserem Land hat immer eines besonders ausgezeichnet, der Wunsch nach einem hohen qualitativen Anspruch. In dieser Tradition sehe ich auch die GIP“, so Carrasco-Thiatmar gegenüber „Intensivpflege“.

Ausführlich kommen wie immer Patienten und Angehörige zu Wort. Sie erzählen von ihrem ganz persönlichen Schicksal und ihrem Weg zurück ins Leben, der auch einmal von Traunstein nach Elbflorenz führen kann.

Das GIP-Pro Vita-Magazin "Intensivpflege - Zu Hause und unterwegs" erscheint viermal pro Jahr mit einer aktuellen Auflagenhöhe von 8.000 Exemplaren und wird bundesweit auf Messen sowie an GIP-Pro Vita-Pflegeteams, Patienten, Partner, Kliniken sowie Betroffenenvereine verteilt.

- [Krankheiten und Therapien](#)

Quellen URL (aufgerufen am 14 Mai 2021 - 12:51): <https://www.medcom24.de/node/17421>